

Neubau in Hannover-Hainholz

18:25 Uhr / 12.01.2020

St. Marien weht Gemeindehaus und Kita ein

Regionalbischöfin Petra Bahr hat in einem Festgottesdienst die beiden Neubauten der Kirchengemeinde St. Marien in Hannover-Hainholz gesegnet und offiziell in Betrieb genommen. Herzstück des neuen Komplexes ist der Gemeindefaal, die nun eröffnete Kindertagesstätte bietet 90 Plätze.



Hainholz. Zurzeit müsse sie sich oft mit Fragen beschäftigen, wie die Kirchenräume kleiner werden könnten und wer die Heizkosten für eine Kirche bezahle, sagte Regionalbischöfin Petra Bahr. „Und in dieser Zeit bauen Sie gleich zwei neue Gebäude.“ Bahr war am Sonntag zur Einweihung des neuen Gemeindehauses und der Kita der St.-Marien Kirche in Hainholz gekommen und hielt aus diesem Anlass eine Predigt.

Die Regionalbischöfin rief dazu auf, die Gebäude nicht nur mit Leben zu füllen, sondern auch dafür zu sorgen, dass „Gott in die Gebäude einzieht“. Dazu brauche es eine Gemeinde, die nicht nach sich selbst suche, sondern nach Gottes Gegenwart frage, betonte sie. „Fragen Sie sich, was ist die Sprache, die Musik, die wir brauchen, damit auch andere Menschen hierher kommen“, empfahl Bahr den Mitgliedern der Kirchengemeinde.

Kirche ist der Mittelpunkt für die Neubauten

Der Festgottesdienst hatte zunächst in der Kirche begonnen, er wurde dann vor dem neuen Gemeindehaus fortgesetzt, wo Bahr die neuen Räume segnete. Helle Eingangsbereiche, bodentiefe Fenster und viel Holz: Das rund 250 Quadratmeter große Gemeindezentrum und die benachbarte etwa 1000 Quadratmeter große Kita sind ähnlich aufgebaut. Der Architekt Matthias Buchmeier vom hannoverschen Büro KSW Architekten hat eine Art Mini-Quartier mit der Kirche im Mittelpunkt geplant. So wurden die großen Fenster der beiden Gebäude zur Kirche hin positioniert.

Altes Gemeindehaus war zu groß

Das neue Gemeindehaus ist rund zwei Drittel kleiner als der alte Bau.

Das ist so gewollt: Das bisherige Haus war für die Gemeinde zu groß und konnte nicht mehr wirtschaftlich betrieben werden. Und das bisherige Kita-Gebäude war sanierungsbedürftig. Herzstück des neuen Gemeindehauses ist nun der Saal. Er kann in zwei Räume geteilt werden, außerdem gibt es die Möglichkeit, eine Bühne aufzubauen. „Das ist klein, aber fein“, findet Architekt Buchmeier.

Neue Kita hat 90 Plätze

Die rund 1,5 Millionen Euro, die der Neubau gekostet hat, hat die Gemeinde aus dem Verkauf der ehemaligen Kita und des alten Gemeindehauses finanziert. In der früheren Kita entstehen Wohnungen, im bisherigen Gemeindehaus ist ein Mehrgenerationenhaus geplant.

Die neue Kita mit 90 Plätzen hat rund 4 Millionen Euro gekostet. Die Finanzierung wäre fast gescheitert, dann wurde doch noch eine Lösung gefunden: Erstmals wurden für eine Kindertagesstätte Mittel der Städtebauförderung genutzt, rund 550.000 Euro flossen so in das Projekt. 700.000 Euro kamen von der Stadt und der Region Hannover, 50.000 Euro sind Spenden und Stiftungsmittel. Den Rest finanzierte die Kirchengemeinde über einen Kredit.

Lesen Sie auch

- [Kirchengemeinde feiert auf Baustelle](#)
- [Kirchenzentrum soll bis 2016 stehen](#)

Von *Mathias Klein*



Anzeige

FINAL FANTASY XIV Gratis

Eorezea braucht dich! Folge über 18 Millionen Spielern und starte dein episches Abenteuer. Packende Action, umwerfende Grafik und eine mitreißende Geschichte. Jetzt kostenlos.

Hannoversche Allgemeine

DeineTierwelt.de | DeineAnzeigenwelt.de | Fyndoo | Radio.de